

Erfassungsbogen für Saatgutsammler(-innen)

Vorname _____

Name _____

Ortsteil _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Mobilfunk _____

E-Mail (privat) _____ @.....

Geburtsdatum ____ . ____ . ____

Geburtsort _____

IBAN DE____

BIC _____

Vereinbarter Sammellohn pro kg Eichel-Saatgut _____ €/kg (wird je Fläche gesondert festgelegt)

Mit meiner Unterschrift bestätige ich den Erhalt und die Einweisung in die umseitig beschriebenen Hinweise für die Saatguternte in Eichenbeständen.

Weiterhin wurde ich darauf hingewiesen, dass die Niedersächsischen Landesforsten(NLF) keinerlei steuerlichen oder versicherungsrechtlichen Meldungen oder Zahlungen für mich vornehmen und ich verpflichtet bin meine Einkünfte dem Finanzamt mitzuteilen, da die NLF im Falle einer betrieblichen Steuerprüfung verpflichtet sind, die an mich geleisteten Zahlungen dem Finanzamt mitzuteilen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass meine o.a. personenbezogenen Daten zum Zweck der Abwicklung der Abrechnung der Saatguternte von den Niedersächsischen Landesforsten verarbeitet und anschließend zur Erfüllung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften durch die Niedersächsischen Landesforsten 10 Jahre aufbewahrt werden. Ausgenommen von der Verpflichtung zur Aufbewahrung sind Ihre Bankdaten (IBAN und BIC). Diese werden nach der Abwicklung der Abrechnung der Saatguternte gelöscht. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch die Niedersächsischen Landesforsten finden Sie unter <https://www.landesforsten.de/datenschutz/datenschutzhinweise/>.

Unterschrift (bei Minderjährigen ein Erziehungsberechtigter; bei Schulen usw. die Aufsichtsperson)

Niedersächsische Landesforsten, Forstamt Oerrel,
Forstsaatgutberatungsstelle, Forstweg 5, 29633 Oerrel/Munster

Hinweise für die Saatguternte in Eichenbeständen

Der/Die Sammlende ist verpflichtet, ausschließlich Saatgut aus den zugewiesenen und abgegrenzten Bereichen zu sammeln und an der Sammelstelle abzugeben. Mit Eintrag und Unterschrift in der Sammelliste bestätigt der/die Sammler*in die Einweisung in die Bereiche und die Kenntnisnahme der folgenden Gefahrenhinweise:

Gefahrenhinweise

Tätigkeit	Gefährdung	Maßnahme
Einweisung	Unfälle durch unsachgemäßes Arbeiten ohne Einweisung	Arbeiten nur mit Einweisung
Arbeitszeiten	Zu langes Arbeiten und nicht einhalten der Pausenzeiten führt zur Ermüdung und Unkonzentriertheit mit steigender Gefahr von Unfällen.	Arbeits- und Pausenzeiten einhalten
Arbeiten ohne fachkundige Aufsicht	Gesundheitliche Schäden durch nicht geleistete Hilfe oder Gefahrenänderung	Arbeiten nur unter fachkundiger Aufsicht und unter Berücksichtigung der Gefahrenhinweise
Schweres Heben und Tragen	Starke Belastung der Wirbelsäule	Soweit möglich schweres Heben und Tragen von Lasten vermeiden und nach Möglichkeit Hilfsmittel wie z.B. Sackkarre oder Hubwagen nutzen.
Gehen und Arbeiten im Gelände	Stolpern, ausrutschen, umknicken etc.	Geeignetes festes Schuhwerk tragen ggf. Sicherheitsschuhe.
Arbeiten im Freien	Gesundheitsschäden durch Bisse, Stiche, Infektionen oder allergische Reaktionen	Auf Gefahren hinweisen und über Sicherheitsmaßnahmen informieren <ul style="list-style-type: none"> - Körperbedeckende Kleidung tragen - Insektenabwehrmittel auftragen - Schutzimpfung - Bei Allergien Medikamente mitnehmen - Notfallrettungspunkt festlegen - Hygiene beachten